

**Pflege der Städtepartnerschaften - Erklärung anlässlich des 60. Jahrestags des  
Elysée-Vertrags**

<b>Gremium</b>	<b>Sitzungstermin</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Sitzungsart</b>
Gemeinderat	13.06.2023	Beschlussfassung	öffentlich

**I. Sachverhalt**

Die Städtepartnerschaft zwischen Ay-Champagne und Besigheim besteht seit 1966 und somit seit 57 Jahren.

In der Partnerschaftsurkunde vom 3. September 1966 wurde zum Ausdruck gebracht, dass das Wohl der Einwohner der beiden Partnerstädte nur in einer freien Welt gedeihen kann und nur in einem geeinten Europa gesichert ist. Die Bürger, vor allem aber die Jugend, sollen im Geiste der Verständigung freundschaftlich zusammengeführt werden. Und durch die enge Verbindung zwischen Ay und Besigheim soll ein Beitrag zur friedlichen und freundschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Frankreich und Deutschland und einem in Freiheit und Frieden geeinten Europa geleistet werden.

Anlässlich des 60. Jahrestages des Elysée-Vertrags hat der Gemeinderat von Ay in seiner Sitzung am 6. Februar 2023 eine Erklärung verabschiedet, in der er die Verbundenheit mit der Partnerstadt Besigheim bekräftigt.

Diese Werte der Erklärung können auch von Seiten der Partnerstadt Besigheim mitgetragen werden, weshalb der Gemeinderat von Besigheim dieser Erklärung zustimmt und somit die Verbundenheit mit der Partnerstadt Ay bekräftigt.

**II. Beschlussvorschlag**

1. Der Erklärung des Gemeinderats von Ay anlässlich des 60. Jahrestags des Elysée-Vertrags wird zugestimmt.
2. Lassen Sie uns die Feierlichkeiten zum 60. Jahrestag des Elysée-Vertrags zum Anlass nehmen, um an unsere Verbundenheit mit der deutsch-französischen Beziehung und mit unserer Partnerschaft mit der Stadt Ay zu erinnern. Wir möchten die Verpflichtung bekräftigen, die wir 1966 mit der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages zwischen unseren beiden Kommunen eingegangen sind.

### III. Begründung

Die Städtepartnerschaft zwischen Ay-Champagne und Besigheim besteht seit 1966.

#### Wortlaut der Partnerschaftsurkunde vom 3. September 1966:

Die gewählten Vertreter der Bürger von Ay und Besigheim haben die Partnerschaft ihrer Städte beschlossen. Sie sind der Überzeugung, dass die Wohlfahrt der Einwohner ihrer beiden Städte nur in einer freien Welt gedeihen kann und nur in einem geeinten Europa gesichert ist. Sie versprechen, durch ihr Zusammenwirken und in der Bereitschaft voneinander zu lernen und einander zu helfen, ihre Bürger vor allem aber die Jugend, im Geiste der Verständigung freundschaftlich zusammenzuführen. Sie bekunden ihren gemeinsamen Willen, durch die enge Verbindung zwischen Ay und Besigheim zugleich einen Beitrag zu leisten, zur friedlichen und freundschaftlichen Zusammenarbeit zwischen Frankreich und Deutschland und einem in Freiheit und Frieden geeinten Europa.

#### Erklärung anlässlich des 60. Jahrestags des Elysée-Vertrags, welche vom Gemeinderat in Ay am 6. Februar 2023 verabschiedet wurde:

Das Jahr 2023 ist gekennzeichnet vom 60-jährigen Jubiläum des Elysée-Vertrags, welcher am 22. Januar 1963 von Bundeskanzler Konrad Adenauer und dem Präsidenten Charles de Gaulle unterschrieben wurde. Als historischer Wendepunkt der Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland war dieses Abkommen ein Meilenstein in der Zusammenarbeit, die bereits 13 Jahre zuvor im Rahmen der Gründung der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl begonnen worden war.

Der Vertrag hat es ermöglicht, die lebendigen Kräfte, insbesondere die jungen Menschen unserer beiden Länder in einem noch nie dagewesenen Prozess der Versöhnung zusammenzubringen, der den Aufbau Europas nachhaltig geprägt hat.

Frankreich zählt ungefähr 2.300 Partnergemeinden in Deutschland, das damit bei weitem das wichtigste Partnerland der französischen Gebietskörperschaften ist. Diese Verbindungen sind die zahlreichsten, die engsten und die aktivsten, die jemals zwischen zwei Ländern hergestellt wurden. Frankreich und Deutschland haben im neuen Kooperationsvertrag, der 2019 in Aachen unterzeichnet wurde, die zentrale Rolle der Städtepartnerschaften und der Zusammenarbeit anerkannt.

Die ersten deutsch-französischen Städtepartnerschaften wurden nicht erst 1963 geschlossen, aber der Vertrag trug wesentlich zum Aufschwung dieser Entwicklung bei. Indem sie für Millionen französischer und deutscher Bürger die Möglichkeit bieten, sich zu treffen, miteinander in Kontakt zu kommen und sich kennen zu lernen, haben diese Partnerschaften schon immer einen starken Katalysator für die deutsch-französische Freundschaft dargestellt.

Der Jahrestag des Elysée-Vertrags bietet die Gelegenheit, diesen außergewöhnlichen Durchbruch in den Beziehungen zwischen unseren beiden Ländern und im europäischen Aufbau zu feiern. Heute, 60 Jahre nach der Unterzeichnung dieses Vertrages, geben die Städtepartnerschaften zwischen Frankreich und Deutschland der deutsch-französischen Freundschaft einen konkreten Sinn und tragen aktiv zu der Umsetzung eines Europas der Bürger bei.

Angesichts des Krieges in der Ukraine und der damit verbundenen politischen, wirtschaftlichen und finanziellen Folgen ist Europa so stark wie noch nie gefordert. Mehr denn je müssen die Europäer zusammenhalten, damit die Europäische Union den Herausforderungen und Werten gerecht wird, für die sie sich einsetzt.

In diesem schwierigen Umfeld wiederholter Krisen ist eine starke, effiziente und ausgewogene Zusammenarbeit zwischen Frankreich und Deutschland unabdingbar. Der 60. Jahrestag des Elysée-Vertrags stellt ein Zeugnis des Friedens dar. Er bietet auch die Gelegenheit zum Nachdenken, um gemeinsam die Zukunft der deutsch-französischen Freundschaft und den Austausch zwischen den Kommunen unserer beiden Länder vorzubereiten.

Deshalb bekunden wir, als gewählte Vertreter der Gemeinde Ay-Champagne...

1. indem wir den Aufruf der französischen Vereinigung des Rates der Gemeinden und Regionen Europas befolgen.
2. **Lassen Sie uns die Feierlichkeiten zum 60. Jahrestag des Elysée-Vertrags zum Anlass nehmen, um an unsere Verbundenheit mit der deutsch-französischen Beziehung und mit unserer Partnerschaft mit der Stadt Besigheim zu erinnern. Wir möchten die Verpflichtung bekräftigen, die wir 1966 mit der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages zwischen unseren beiden Kommunen eingegangen sind.**
3. Da sie wertvoll sind, haben wir die Pflicht, die Bindungen zu bewahren, die wir zwischen unseren Kommunen und unseren lokalen Akteuren pflegen. Wir verpflichten uns, unsere gemeinsame Aktion aus einer europäischen Perspektive fortzusetzen. In unseren Kommunen und Gebieten verfügen wir über ein Know-how, das wir nutzen müssen, um unsere Zusammenarbeit zu erneuern. Bürgerschaft, Engagement und demokratische Teilhabe, Gleichberechtigung und Toleranz sind Schlüsselprinzipien, auf denen unsere Partnerschaften aufbauen müssen.
4. Um die künftigen Herausforderungen zu bewältigen und gemeinsam zu einer nachhaltigen Zukunft beizutragen, sollen unsere Treffen die Gelegenheit bieten, unsere lokale Politik in den Bereichen Klimaschutz, Energieknappheit und nachhaltige Entwicklung im Allgemeinen zu thematisieren.
5. Wir werden uns dafür einsetzen, unsere Zusammenarbeit für unsere jungen Bürger noch weiter zu öffnen, indem wir dafür sorgen, dass die am stärksten Benachteiligten unter ihnen Mobilitäts- und Begegnungsmöglichkeiten erhalten. Unsere Städtepartnerschaften müssen für sie Räume sein, in denen sie selbstständig Erfahrungen machen und lernen können. Unser Austausch muss ihren Erwartungen entsprechen, ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ihre Fähigkeiten wertschätzen.
6. Das Drama des Krieges in der Ukraine, die autoritären Fehlentwicklungen in vielen Ländern, der Anstieg des Populismus in Europa und in der Welt veranlassen uns, uns unermüdlich für Demokratie, die Achtung der Menschenwürde und der Menschenrechte sowie für die Achtung des Völkerrechts einzusetzen. Wir müssen bei unseren Begegnungen die gemeinsamen Werte in den Mittelpunkt stellen, die uns am Herzen liegen.
7. Wir schätzen den bedeutenden Beitrag des durch den Elysée-Vertrag geschaffenen Deutsch-Französischen Jugendwerks, das seit seiner Gründung die deutsch-französische Zusammenarbeit durch die Förderung von Begegnungen von Millionen von Jugendlichen aus unseren beiden Ländern, insbesondere im Rahmen unserer Städtepartnerschaften, nachhaltig unterstützt hat. Wir schätzen insbesondere die außergewöhnlichen Anstrengungen und Mittel, die das DFJW dafür eingesetzt hat, dass junge Deutsche und Franzosen trotz der Gesundheitskrise, welche die Organisation von Austausch und Begegnungen seit 2020 stark gestört hat, in Kontakt bleiben können.
8. Wir sind froh über die Einrichtung des deutsch-französischen Bürgerfonds nach dem neuen deutsch-französischen Vertrag von Aachen und freuen uns über die zahlreichen Begegnungen und Initiativen, die in diesem Rahmen unterstützt werden. Dieser Fonds bietet uns die Möglichkeit, Projekte vorzuschlagen, mit denen neue lokale Akteure in die deutsch-französischen Beziehungen aufgenommen werden können.
9. Im Hinblick auf den internationalen Kontext betonen wir die Notwendigkeit, dass wir uns gemeinsam für die Ukraine einsetzen müssen. Die französischen und deutschen Kommunalbehörden sollten gemeinsam – gegebenenfalls mit ihren Partnern in Polen und Rumänien – Initiativen ergreifen, sich beispielsweise an der Soforthilfe beteiligen oder längerfristig mit ukrainischen Städten und Gemeinden zusammenarbeiten, um ihnen beim Wiederaufbau zu helfen, sobald dies möglich ist.
10. Wir beabsichtigen, im Anschluss an diese Erklärung gemeinsam mit unserem Partner Initiativen zu ergreifen, um den 60. Jahrestag des Elysée-Vertrags zu feiern und das harmonische Miteinander unserer städtepartnerschaftlichen Beziehungen zur Geltung zu bringen.

Diese Werte der Erklärung des Gemeinderats von Ay können auch von Seiten der Partnerstadt Besigheim mitgetragen werden, weshalb der Gemeinderat von Besigheim dieser Erklärung zustimmt und somit die Verbundenheit mit der Partnerstadt Ay bekräftigt.

**Lassen Sie uns die Feierlichkeiten zum 60. Jahrestag des Elysée-Vertrags zum Anlass nehmen, um an unsere Verbundenheit mit der deutsch-französischen Beziehung und mit unserer Partnerschaft mit der Stadt Ay zu erinnern. Wir möchten die Verpflichtung bekräftigen, die wir 1966 mit der Unterzeichnung des Partnerschaftsvertrages zwischen unseren beiden Kommunen eingegangen sind.**

#### **IV. Relevanz Gesamtstädtisches Entwicklungskonzept**

keine

#### **V. Haushaltsrechtliche Auswirkungen**

Für die Pflege der Städtepartnerschaften sieht der Haushaltsplan 2023 einen Betrag in Höhe von 18.000 Euro vor.